



Ehrenamt stärken

Bürgerschaftliches Engagement stellt eine zentrale Komponente der Demokratie dar

© Fotos: dpa Picture Alliance; estherpoon/fotolia.com

Veranstaltungsort

Studienhaus Wiesneck
Institut für politische Bildung, Baden-Württemberg e.V.,
Wiesneckstraße 6, 79256 Buchenbach bei Freiburg
www.wiesneck.de

Teilnahmegebühr: 50 Euro

Darin enthalten sind Kosten für das Programm, Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung. Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen.

Anmeldung

www.fes.de/lnk/2018projektmanagement
oder an sieglinde.hopfauer@fes.de

Bildungszeit

Für dieses Seminar können Sie bei Ihrem Arbeitgeber Bildungszeit beantragen (weitere Infos: www.bildungszeit-bw.de).

Trainerin

Monika Heusser-Laun, Balingen
www.heuser-consulting.de

Verantwortlich

Sarah Hepp, Referentin beim Fritz-Erler-Forum

Organisation

Sieglinde Hopfhauer
sieglinde.hopfauer@fes.de
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg,
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung
Werastraße 24, 70182 Stuttgart
Tel.: 0711 24 83 94-40, Fax: 0711 24 83 94-50
www.fes.de/de/fritz-erler-forum/

Bei Fragen zu Kinderbetreuung oder Barrierefreiheit am Tagungsort wenden Sie sich bitte an die zuständige Mitarbeiterin der FES.

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg



**BÜRGER
AKADEMIE**
BaWü

SOZIAL UND KOMPETENT



Projekte im Ehrenamt
professionell managen

–
organisatorisch,
motivierend und
kommunikativ

20. - 21. Februar 2018
Buchenbach bei Freiburg

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

**Seminar des
Fritz-Erler-Forums Baden-Württemberg,
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Projekte im Ehrenamt professionell managen -
organisatorisch, motivierend
und kommunikativ**

**Dienstag, 20. - Mittwoch, 21. Februar 2018
Studienhaus Wiesneck**

Wie lassen sich Aufgaben effizient und zeitlich organisieren, welche Instrumente stehen zur Verfügung, welche Aspekte sind im Projektmanagement wichtig und wie leitet man ein Team von Ehrenamtlichen?

Der Erfolg eines Projektes hängt nicht nur maßgeblich von einer professionellen Planung und Durchführung ab. Gerade auch die Kommunikation zwischen den Projektmitgliedern und ihre Motivation sind entscheidende Erfolgsfaktoren. Dazu ist wichtig, dass die jeweiligen Scherpunkte und Fähigkeiten gewürdigt werden und gezielt zum Einsatz kommen. Zudem sollen sich die Projektmitglieder besser kennen(lernen) und ihre gegenseitige Wahrnehmung geschärft werden. So gelingt beispielsweise ein Sommerfest, ein Vereins-Jubiläum oder auch eine längerfristige Kampagne, deren Krönung ein erfolgreicher Bürgerentscheid sein soll.

Dieses Seminar richtet sich an alle diejenigen, die sich ehrenamtlich engagieren - auch in leitender Funktion tätig sind und sich für eine gute Teamarbeit einsetzen wollen. Sie lernen Techniken und Instrumente kennen, planen und realisieren praxisnahe Projekte bis zur Erfolgskontrolle. Dabei schärfen sie insbesondere Ihre Kommunikationsfähigkeit, ihre Empathie und Wahrnehmung in Sprache und Körpersprache.

Dienstag, 20.02.2018

Anreise, Check-in und
Begrüßungskaffe bis 14:00 Uhr

14:00 **Begrüßung und Vorstellung der Arbeit
der Friedrich-Ebert-Stiftung**

Vorstellungsrunde der Teilnehmer_innen

-Wünsche

-Erwartungen

-Erfahrungen

15:30 **Kommunikation im Projektmanagement**
persönliche Ansprache
Einsatz der Arbeitsmedien

18:00 Abendessen

19:00 **Praktische Übung**
„Projektarbeit“

21:00 Ende des ersten Seminartages

Gelegenheit zum informellen Beisammensein

Mittwoch, 21.02.2018

Frühstück und Check-out
vor Seminarbeginn

09:00 **Mit Empathie und Sympathie ins
Projekt**
Wahrnehmung und Kommunikation
im Team - öffentliche Präsenz stärken
und Motivation erhöhen

09:45 **„Tue Gutes und rede darüber“**
Projektkampagne planen und realisieren

12:30 Mittagessen

13:30 **Praxistransfer**
reales Projekt in Gruppen planen
Einsatz des Methodenkoffers

15:30 **Fortsetzung**
Gruppenarbeit
Auswertung der Ergebnisse

16:30 **Feedback-Runde und
Auswertung des Seminars**

17:00 Ende des Seminars und Abreise